

Medienmitteilung

Babynamen 2020: Leandro und Elena am beliebtesten

Im Spital Uster kamen im letzten Jahr 793 Kinder zur Welt.

Uster, 4. Januar 2021 – Im vergangenen Jahr erblickten 793 Kinder im Spital Uster das Licht der Welt, darunter drei Zwillingspaare. Hochbetrieb herrschte im 2020 am 9. März mit sieben Babys, die zur Welt gebracht wurden. Zwei Jungen und ein Mädchen wurden im vergangenen Schaltjahr am 29. Februar 2020 geboren.

Die meisten Kinder (84) kamen im 2020 im Monat Februar zur Welt, die wenigsten (50) im Juni. Wie bereits in den Vorjahren waren es mehr Buben (423) als Mädchen (370). Im Durchschnitt begleiteten die Hebammen, Ärztinnen und Ärzte täglich zwei bis drei Geburten. Der geburtenreichste Tag war der 9. März 2020 mit sieben Geburten. Gleich zwei Jungen und ein Mädchen wurden im Schaltjahr 2020 am 29. Februar geboren. Das erste Baby im neuen Jahr erblickte das Licht der Welt um 08.32 Uhr.

Leandro und Elena lösen Aurora und Alessio ab

Von Aariv bis Zoi – mehr als 680 verschiedene Namen wählten die Eltern für ihren Nachwuchs. Vier Mädchen erhielten den Namen Elena, vier Knaben den Namen Leandro. Weitere beliebte Mädchennamen im 2020 waren Naomi Lee, Luana und Julia. Bei den Knaben gehörten die Vornamen Samuel, Nevio und Loris zu den beliebtesten. Im Vorjahr dominierten Elea, Lia und Anna sowie Louis, Fabio und Nico die Namenshitliste.

127 Geburten nur von Hebammen geleitet

Viele werdende Mütter wünschen sich eine möglichst natürliche Geburt, möchten aber nicht auf die Sicherheit eines Spitals verzichten. Das ist seit 2018 im Spital Uster möglich. Bei der hebammengeleiteten Geburt betreuen Hebammen vom Anfang bis zum Ende die ganze Geburt eigenständig und selbstverantwortlich – ohne dass eine Ärztin oder ein Arzt anwesend ist. Im vergangenen Jahr kamen 58 Babys auf diese Weise im Spital Uster zur Welt – seit Start waren es insgesamt 127.

Rund um die Geburt im Spital Uster

Die Gebärdabteilung mit den vier Gebärdzimmer erstrahlt in frischer Farbe und wurde verschönert. Wer die Zeit nach der Geburt im Spital Uster verbringt, kann das in der Familienabteilung, die nur wenige Schritte vom Spital entfernt liegt. Die zehn Zimmer bieten eine Übernachtungsmöglichkeit für eine Begleitperson. Aber auch Geschwisterkinder sind willkommen. Auch auf der Wochenbettstation direkt im Spital stehen neben Einzel- und Doppelzimmern zwei moderne und grosszügige Zimmer mit einer Übernachtungsmöglichkeit bereit. Die zusatzversicherten Patientinnen profitieren zudem von einem Guest Relation Service.

Bildlegende:

Im November 2020 erblickte der kleine Florent im Spital Uster das Licht der Welt.

Spital Uster, zur freien Verfügung.

Über das Spital Uster

Spital Uster: Persönlich – kompetent – nah.

Das Spital Uster ist das vernetzte und leistungsfähige Diagnose- und Therapiezentrum des Zürcher Oberlandes und des Glattales. Mit einem gut ausgebildeten Ärzte-, Therapeuten- und Pflorgeteam sowie einer modernen Infrastruktur stellt das Spital Uster die Grundversorgung für 172'000 Menschen sicher. Jährlich werden über 61'000 stationäre oder ambulante Patientinnen und Patienten behandelt, gepflegt und betreut. Für den stationären Aufenthalt stehen 200 Betten zur Verfügung. Jedes Jahr erblicken bis zu 900 Säuglinge im Spital Uster das Licht der Welt. Mit rund 1'310 Mitarbeitenden ist das Spital der grösste Arbeitgeber der Stadt Uster. Das Spital Uster wurde bereits 1883 gegründet und wird von zehn politischen Gemeinden getragen (Dübendorf, Fehraltorf, Greifensee, Hittnau, Mönchaltorf, Pfäffikon, Russikon, Schwerzenbach, Uster, Wildberg).

Weitere Informationen:

Martine Frei, Leiterin Marketing & Kommunikation

Tel. 044 911 22 64

kommunikation@spitaluster.ch